

Dezernat III

Stadtentwicklung & Umwelt



QUARTALSBERICHT 1/2019





| | | |
|---|------------------------------------|---|
| ■ | Überblick Dezernat III | 3 |
| ■ | Erläuterungen zum Berichtszeitraum | 3 |
| ■ | Vorschau Gesamtjahr / Folgejahr | 3 |
| ■ | Chancen und Risiken | 3 |
| ■ | Ergebnisplan | 4 |
| ■ | Budgetübersicht | 5 |
| ■ | Stellenübersicht | 6 |
| ■ | Kennzahlen | 7 |

ERLÄUTERUNGEN ZUM BERICHTSZETRAUM

Die fortschreitenden Entwicklungen in den Großprojekten Inselplatz, Eichplatzareal sowie das Zeiss-Bauvorhaben verlaufen auch zu Beginn des Jahres in hoher Dynamik. Der Wechsel an der Spitze des Dezernates zum 01.02.2019 sowie die Strukturanpassungen im Dezernat für Stadtentwicklung und Umwelt u.a. für den Bereich Wohnen mit Schwerpunkt Wohnbauförderung ist vollzogen, auch um das Ziel einer Entwicklung des Jenaer Wohnungsmarktes in der Zukunft noch stärker sozial verträglich zu gestalten. Parallel dazu ist das Team Verkehrsorganisation aus dem Dezernat II hinzugekommen, so dass zukünftig dieser Bereich gemeinsam mit dem Team Verkehrsplanung im Fachdienst Mobilität die anstehenden Verkehrsentwicklungen im Zusammenhang mit den großen Bauvorhaben optimal planen und organisieren kann.

VORSCHAU GESAMTJAHR / FOLGEJAHR

Das Dezernat Stadtentwicklung und Umwelt erreichte zum I. Quartal 2019 ein Ergebnis in Höhe von - 6.965 T€ (Ergebnis Vorjahreszeitraum: - 6.976 T€). Auf Grund der voraussichtlichen Anordnungen sowie Auftragserteilungen, ist mit einem prognostizierten Jahresergebnis 2019 in Höhe von ca. - 30.780 T€ zu kalkulieren. In Folge dessen, ist gegenüber dem HH-Ansatz 2019 (Plan 2019: - 30.809 T€) mit einer voraussichtlichen Abweichung in Höhe von 30 T€ zu rechnen. Dies ist größtenteils auf die Reduzierung von Personalaufwendungen zurückzuführen.

Aktuell werden im Dezernat in der Vergangenheit nicht besetzte sowie neu in den Stellenplan aufzunehmende Stellen ausgeschrieben, so dass die anstehenden Themen in der Stadtentwicklung und Stadtplanung sowie Bürgerbeteiligung mit höherer Intensität weiterentwickelt und umgesetzt werden können. Gerade die Projekte „Neue Carl Zeiss Promenade“, „Steinweg-Tower“ und „Möbelhaus ‚an der Autobahn‘“ befinden sich im Juni/ Juli in der Phase der öffentlichen Beteiligung und auch das Thema Bürgerbeteiligung wird mit den Einreichungen der Vorschläge zum Bürgerbudget verstärkt umgesetzt.

CHANCEN UND RISIKEN

Der Fachkräftemangel erschwert auch weiterhin die aktuellen Stellenausschreibungen. Zudem wird das Thema Digitalisierung in 2019 im Dezernat voran getrieben. Dies soll einerseits zukünftig Synergieeffekte in der Stadtverwaltung sowie einen höheren Bürgerservice erzielen, jedoch müssen andererseits dafür personelle Ressourcen aktiviert werden.

Christian Gerlitz
Bürgermeister und Dezernent für Stadtentwicklung und Umwelt



Stand Ergebnisplan zum 31.03.2019

| Ergebnisplanposition | Werte in T€ | | | | |
|---|----------------|----------------|---------------|----------------|--------------------|
| | Ergebnis 2018 | HH-Ansatz 2019 | AO 2019 | VAO 2019 | Abw. zum HH-Ansatz |
| 01 Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | |
| 02 Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge | 6.628 | 7.554 | 72 | 7.554 | 0 |
| 03 Erträge der sozialen Sicherung | | | | | |
| 04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 1.435 | 950 | 351 | 961 | 10 |
| 05 privatrechtliche Leistungsentgelte | 0 | 0 | 0 | | 0 |
| 06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 475 | 86 | 20 | 86 | 0 |
| 07 Erhöhung/Verminderung des Bestands FE/UE und Leistungen | | | | | |
| 08 andere aktivierte Eigenleistungen | 28 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 09 sonstige laufende Erträge | 71 | 16 | 6 | 16 | 0 |
| 10 Zins- und sonstige Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | | 0 |
| 11 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | 203 | 2 | 0 | 2 | 0 |
| 12 außerordentliche Erträge | | | | | |
| 13 Entnahme aus Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich | | | | | |
| 14 Entnahme aus der allgemeinen Rücklage | | | | | |
| 15 Entnahme aus der zweckgebundenen Ergebnisrücklage | | | | | |
| Summe Erträge | 8.839 | 8.609 | 449 | 8.620 | 10 |
| 01 Personalaufwendungen SN | 6.987 | 7.885 | 1.764 | 7.865 | -20 |
| 02 Personalaufwendungen - ohne SN | 1 | 3 | 0 | 3 | 0 |
| 03 Versorgungsaufwendungen | | | | | |
| 04 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 20.066 | 21.200 | 4.819 | 21.194 | -6 |
| 05 Abschreibungen auf immaterielle VG des AV und auf SA | 3.740 | 3.678 | 0 | 3.678 | 0 |
| 06 Abschreibungen auf VG des UV, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten | | | | | |
| 07 Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transferaufwendungen | 3.920 | 3.999 | 313 | 3.999 | 0 |
| 08 Aufwendungen der sozialen Sicherung | | | | | |
| 09 sonstige laufende Aufwendungen | 1.333 | 1.310 | 518 | 1.317 | 7 |
| 10 Zins- und sonstige Finanzaufwendungen | 0 | 2 | 0 | 2 | 0 |
| 11 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 1.399 | 1.342 | 0 | 1.342 | 0 |
| 12 außerordentliche Aufwendungen | | | | | |
| 13 Einstellungen in Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich | | | | | |
| 14 Einstellung in die allgemeine Rücklage | | | | | |
| 15 Einstellung in die zweckgebundene Ergebnisrücklage | | | | | |
| Summe Aufwendungen | 37.445 | 39.418 | 7.414 | 39.399 | -19 |
| Gesamtsaldo | -28.606 | -30.809 | -6.965 | -30.780 | 30 |

Ergebnis Vorjahr = vorläufiges Ergebnis 2018

VAO = voraussichtliches Ergebnis zum 31.12.2019

AO = Ergebnis gemäß Buchungsstand zum Quartalsstichtag 31.03.2019

Das voraussichtliche Ergebnis der Aufwandsposition 01 Personalaufwendung gemäß SN wurde anhand der in Durchschnittskosten bewerteten Abweichungen zwischen Stellenplan und tatsächlicher Stellenbesetzung ermittelt. Die Abweichungen gegenüber dem HH-Ansatz ergeben sich wie folgt:

| | |
|--|------------|
| Einsparungen aus der Personalkostenbudgetierung | -395 |
| Verringerung HH-Ansatz für Konsolidierungsbeitrag 1,5% | 127 |
| Verringerung HH-Ansatz für zusätzliche Konsolidierung (10 VbE in 2016 bzw. 3,0% ab 2017) | 253 |
| Verschiebungen zwischen Dezernaten aufgrund von Umordnungen, Strukturänderungen o.ä. | -4 |
| Abweichung Gesamt-Soll zum HH-Ansatz | 0 |
| Abw. zum HH-Ansatz | -20 |



Stand Ergebnisplan zum 31.03.2019 je Budget

| Budget | Bezeichnung Verantwortliche/r | Erläuterung | Werte in T€ | | | | |
|---|--|---|------------------|-------------------|---------------------|----------------|---------------------------------|
| | | | Ergebnis 2018 | HH-Ansatz 2019 | Gesamt-Soll 2019 | VAO 2019 | Abweichung zum Gesamtsoll |
| T3013230 | FD Stadtentwicklung und Stadtplanung Herr Dr. Lerm | AW.01: Minderaufwand 28 T€ Personalaufwendungen SN 1 | -6.589 | -6.929 | -6.929 | -6.900 | 28 |
| T3023410 | FD Umweltschutz Frau Günther | | -3.394 | -4.057 | -4.057 | -4.051 | 6 |
| T3033430 | FD Bauordnung Herr Fehrmann | AW.01: Mehraufwand 14 T€ Personalaufwendungen SN 1 | -1.419 | -1.765 | -1.765 | -1.769 | -4 |
| T3043630 | FD Stadtumbau Herr Margull | | -17.204 | -18.059 | -18.059 | -18.060 | -1 |
| Summe Dezernat 3 | | | -28.606 | -30.809 | -30.809 | -30.780 | 29 |
| zzgl. Abweichung Gesamt-Soll vom Haushaltsansatz | | | | | | | 0 |
| Abweichung VAO vom Haushaltsansatz | | | | | | | 30 |

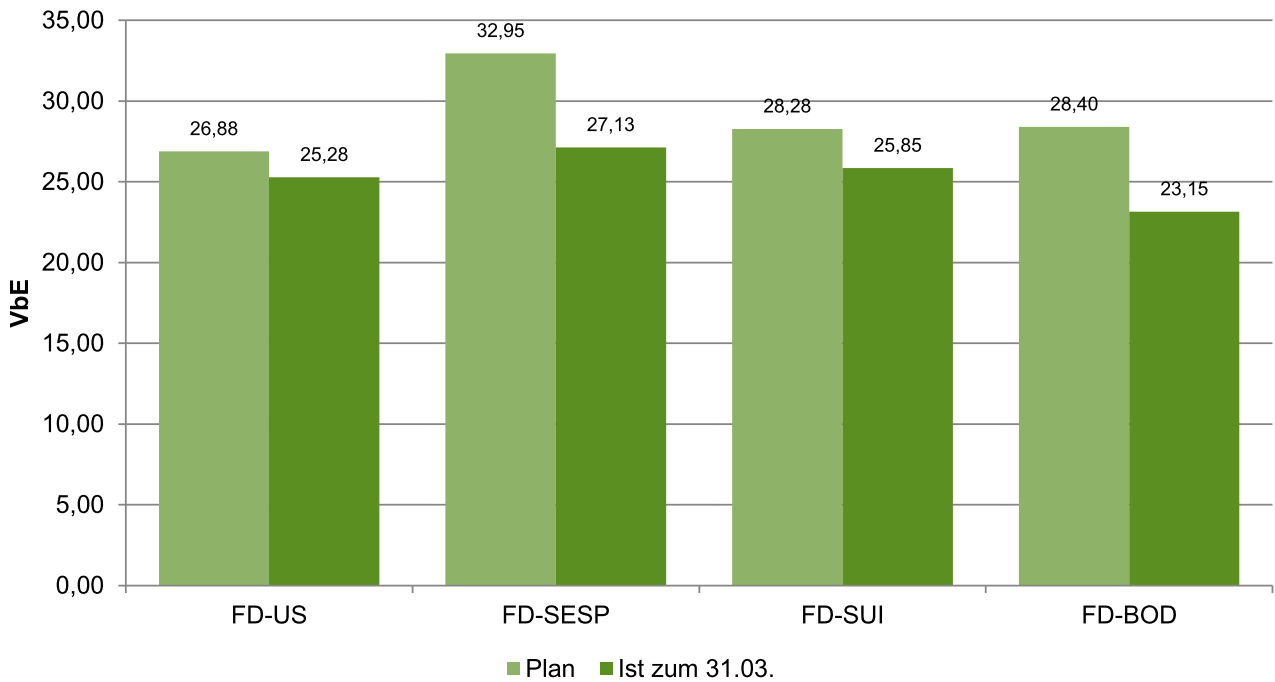
Ergebnis Vorjahr = vorläufiges Ergebnis 2018

Gesamtsoll = HH-Ansatz zzgl. Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr, über- und außerplanmäßigen Mitteln sowie Sollüberträgen (fortgeschriebener Ansatz)

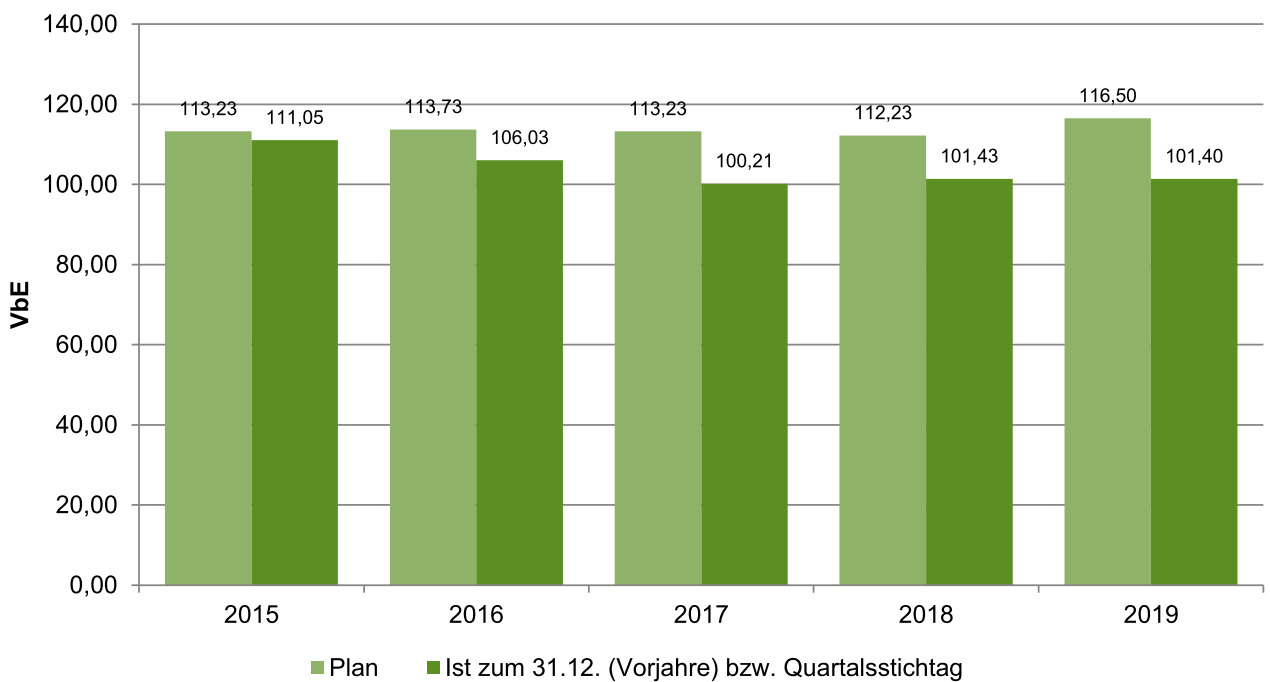
VAO = voraussichtliches Ergebnis zum 31.12.2019

Das voraussichtliche Ergebnis der Aufwandsposition 01 Personalaufwendungen gemäß Sammelnachweis wurde anhand der in Durchschnittskosten bewerteten Abweichungen zwischen Stellenplan und tatsächlicher Stellenbesetzung ermittelt.

Stellenbesetzung je Fachdienst



Stellenentwicklung



Kennzahlen zum 31.03.2019 je Budget

Einheiten entsprechend Kennzahl
Plan-/Ist-vergleich lfd. Jahr

| Budget | Produkt | Kennzahl | Plan 2019 | Plan zum Stichtag | Ist zum Stichtag | Abw. vom Plan |
|----------|---|---|-----------|-------------------|------------------|---------------|
| T3013230 | FD Stadtentwicklung und Stadtplanung | | | | | |
| 1115 | Nachhaltige Entwicklung - Lokale Agenda 21 (P) | | | | | |
| | | 1) Verknüpfung ökologischer, ökonomischer und sozialer Aspekte für eine zukunftsorientierte Stadtentwicklung. 2) Planung und Umsetzung von Maßnahmen im Rahmen des Agenda-Prozesses sowie Steigerung und Förderung des bürgerschaftlichen Engagements | | | | |
| | 11150010 | Stromverbrauch städtischer Stellen in kWh/m ² | 20 | 5 | 5 | 0,00 ✓ |
| | 11150011 | Wärmeverbrauch städtischer Stellen in kWh/m ² | 74,5 | 29,8 | 28,5 | -1,30 ✓ |
| | 11150012 | Papierverbrauch städtischer Stellen in t | 55 | 13,75 | 15,9 | 2,15 ✓ |
| T3023410 | FD Umweltschutz | | | | | |
| 5371 | Abfallwirtschaft (P) | | | | | |
| | | 1) Berücksichtigung der Belange der Abfallentsorgung in Planungs- und anderen Genehmigungsverfahren 2) Sicherung einer umweltgerechten Abfallentsorgung für Bürger und Gewerbetreibende (KSJ) 3) Zeitnahe Beräumung von illegalen Abfallablagerungen in öffentlichen Bereichen der Stadt, Verursacherermittlung und Ahndung (KSJ) | | | | |
| | 53710030 | Quote Bearbeitung von Anfragen zur Abfallentsorgung innerhalb von 10 Arbeitstagen in % | 80 | 80 | 100 | 20,00 ✓ |
| | 53710031 | Anzahl der Anlagenüberprüfungen / Begehungen | 7 | 2 | 2 | 0,00 % ✓ |
| 5522 | Gewässerschutz (P) | | | | | |
| | | 1) Überwachung der genehmigten Gewässerbenutzungen, der Einhaltung der technischen Regeln, Vermeidung von Schäden durch unsachgemäßen Umgang mit wassergefährdenden Stoffen 2) Aktivierung und Unterstützung des vorbeugenden Hochwasserschutzes mit den vorhandenen Instrumenten. Überwachung der genehmigten Gewässerbenutzungen, der Einhaltung der technischen Regeln, Vermeidung von Schäden durch unsachgemäßen Umgang mit wassergefährdenden Stoffen 3) Berücksichtigung der Belange des Gewässerschutzes in Planungs- und Baugenehmigungsverfahren | | | | |
| | 55220031 | Anzahl der Genehmigungsbescheide | | | 20 | ✓ |
| | 55220032 | Anzahl der überwachten wasserrechtlichen Entscheidungen | 80 | 20 | 34 | 70,00 % ✓ |
| 5542 | Immissionsschutz (P) | | | | | |
| | | 1) Vermeidung von schädlichen Umwelteinwirkungen und Gefahren, erheblichen Benachteiligungen oder erhebliche Belästigungen für die Allgemeinheit oder die Nachbarschaft durch Anlagen; Verbesserung der Luftqualität innerhalb der Stadt Jena um die menschliche Gesundheit und die Umwelt zu schützen. 2) Durch die fachliche Unterstützung stadteigener Planungen und Genehmigungen sowie durch Lärminderungsplanung soll einer Steigerung der Immissionsbelastung entgegengewirkt werden und wo es möglich ist, eine Reduzierung erreicht werden. 3) Erhalt und Schaffung gesunder Wohnverhältnisse durch immissionsschutzrechtliche Planungsbeteiligung bei städtischen Projekten | | | | |
| | 55420030 | Anzahl der durchgeführten Überwachungen bei nicht genehmigungs- und genehmigungsbedürftigen Anlagen | 130 | 33 | 39 | 6,00 ✓ |
| 5551 | Stadtforst und Kommunale Forstwirtschaft (P) | | | | | |
| | | 1) Öffentlichkeitsarbeit und Umweltbildung | | | | |
| | 55510055 | Anzahl der Veranstaltungen und Projekte (Pflanzaktionen, Jugendcamps, Thür. Holzmarkt, Freiwilligentag, Familienwandertag, Umwel | 165 | | 7 | 7,00 ✓ |
| T3033430 | FD Bauordnung | | | | | |
| 5211 | Bauaufsicht / Baurechtliche Verfahren (P) (ab 2015) | | | | | |
| | | 1) Entscheidung über die öffentlich-rechtliche Zulässigkeit von Bauvorhaben sowie Rechtssicherheit für Antragsteller/ Bauherren 2) Beratung, Genehmigung und Überwachung von Vorhaben bezüglich der Einhaltung aller öffentlich-rechtlichen Bauvorschriften. | | | | |
| | 52110010 | Quote der innerhalb der Regelbearbeitungszeit nach § 62 ThürBO bearbeiteten Bauanträge in % | 90 | 90 | 95 | 5,00 ✓ |
| | 52110020 | Anteil der intern geprüften Brandschutzkonzepte in % | 70 | 70 | 72 | 2,00 ✓ |

| Budget | | Plan-/Ist-vergleich lfd. Jahr | | | |
|-----------------|---|-------------------------------|-------------------|------------------|---------------|
| Produkt | Kennzahl | Plan 2019 | Plan zum Stichtag | Ist zum Stichtag | Abw. vom Plan |
| T3043630 | FD Stadtbau | | | | |
| 1231 | Verkehrsrechtliche Anordnungen, Erlaubnisse und Genehmigungen (P) | | | | |
| | 1) 85% der Baustellenanordnungen werden innerhalb von 10 Arbeitstagen beschieden. | | | | |
| | 2) 90 % der Ausnahmegenehmigungen werden innerhalb von 5 AT entschieden. | | | | |
| | 3) Die Verkehrsunfallzahlen verringern sich gegenüber dem Vorjahr insgesamt um 2 %. | | | | |
| | 4) Die durchschnittliche Reisegeschwindigkeit innerhalb des Stadtgebietes beträgt mindestens 30 km/h. | | | | |
| | 5) Die Verkehrsunfallzahlen an Unfallschwerpunkten verringern sich gegenüber dem Vorjahr um 3 %. | | | | |
| 12310010 | Anteil der innerhalb von 10 AT beschiedenen Anordnungen in % | 85 | 85 | 98 | 13,00 ✓ |
| 12310020 | Anteil der innerhalb von 5 AT entschiedenen Ausnahmegenehmigungen in % | 90 | 90 | 97 | 7,00 ✓ |
| 12310040 | durchschnittliche Reisegeschwindigkeit in km/h | 30 | 30 | 30,55 | 0,55 ✓ |
| 5113 | Stadtbau (P) | | | | |
| | 1) Der Anteil der fristgerecht bearbeiteten Anträge auf sanierungsrechtliche Genehmigung beträgt 100 %. | | | | |
| 51130015 | Anteil der fristgerecht bearbeiteten Anträge auf sanierungsrechtliche Genehmigung in % | 100 | 100 | 100 | 0,00 ✓ |
| 5114 | Geoinformation (P) | | | | |
| | 1) Jährlich werden 16,5 % der digitalen Stadtkarte mit Hilfe der Durchführung von Bildflügen und digitaler Auswertung aktualisiert. | | | | |
| | 2) Auskünfte, Kartenauszüge und andere Visualisierungen sind vom Innendienst nach Vorliegen aller erforderlichen Unterlagen und Daten innerhalb einer Woche zur Verfügung zu stellen. | | | | |
| | 3) Vermessungsaufträge sind vom Außendienst innerhalb von 3 Monaten zu bearbeiten. | | | | |
| 51140005 | Anteil der aktualisierten digitalen Stadtkarte im Jahr in % | 16,5 | 4,12 | 4,5 | 0,38 ✓ |
| 51140021 | Quote der innerhalb einer Woche erteilten Auskünfte und bereitgestellten Kartenauszüge und Visualisierungen in % | 100 | 100 | 100 | 0,00 ✓ |
| 51140031 | Quote der innerhalb von 3 Monaten bearbeiteten Vermessungsaufträge in % | 100 | 100 | 100 | 0,00 ✓ |

Erläuterungen

KEZ. 11150012: Papierverbrauch städtischer Stellen in t

- Anstieg des Papierverbrauchs im Jahr 2018. Grund dafür sind z.B. die Vorbereitungen zu den anstehenden Großprojekte (z.B. Eichplatz, Inselplatz) sowie Bürgerbeteiligungsverfahren, Haushaltsbefragungen, Baulückenkataster, diverse Pläne etc.

KEZ. 55220031: Anzahl der Genehmigungsbescheide (Gewässerschutz)

- keine Einflussmöglichkeit bzw. Steuerbarkeit z. B. Antragstellung